

Uranium Energy veröffentlicht Quartalsbericht für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2025

05.12.2024 | [IRW-Press](#)

Ausgewählte vierteljährliche Highlights

- Erfolgreiche Wiederaufnahme des Betriebs und Beginn des Hochlaufs in der In-Situ-Rückgewinnungsmine Christensen Ranch im Powder River Basin in Wyoming. Der Transport des mit Uran beladenen Harzes von der Satellitenanlage Christensen Ranch zur voll funktionsfähigen zentralen Verarbeitungsanlage Irigaray hat begonnen. Die Produktion von getrockneten und getrommelten Konzentraten in der Irigaray-Anlage wird für Anfang 2025 erwartet.
- Deutliche Ausweitung der genehmigten Produktionskapazität in der Anlage Irigaray auf 4,0 Millionen Pfund U3O8 pro Jahr.
- Beginn des Baus der Burke Hollow Ion Exchange Facility und weitere Fortschritte bei der Infrastruktur des Projekts, einschließlich des ersten Produktionsbereichs.
- Abschluss einer wirtschaftlichen Erstbewertung für das Weltklasse-Projekt Roughrider im östlichen Athabasca-Becken in Kanada, die einen geschätzten Nettogegenwartswert von 946 Mio. \$ nach Steuern und 20,48 \$ pro Pfund U3O8. ergibt. Die Bewertung zeigt eine projizierte interne Rendite von 40 % mit einer Amortisationszeit von 1,4 Jahren und einer durchschnittlichen jährlichen Produktionsrate von 6,8 Mio. Pfund U3O8 (1)
- Bekanntgabe einer bahnbrechenden Vereinbarung mit Rio Tinto America Inc. über den Erwerb von 100 % der lizenzierten Sweetwater-Anlage von Rio Tinto und eines Portfolios von Uranbergbauprojekten in Wyoming mit ca. 175 Millionen Pfund historischer Ressourcen(2) . Nach Abschluss der Akquisition wird UECs dritte Hub-and-Spoke-In-Situ-Recovery-Produktionsplattform in den Vereinigten Staaten entstehen.
- Verkauf von 210.000 Pfund U3O8 zu einem Preis von \$81,37 pro Pfund, was einem Bruttogewinn von \$6,3 Millionen entspricht.
- Die Vorräte belaufen sich auf insgesamt 1.256.000 Pfund U3O8 im Wert von 100,5 Millionen Dollar zu Marktpreisen .(3)
- Über 350 Millionen Dollar an liquiden Mitteln (Bargeld, Aktien und Vorräte zu Marktpreisen(3)) und keine Schulden.

Corpus Christi, 5. Dezember 2024 - [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE American: UEC, das "Unternehmen" oder "UEC") freut sich, mitteilen zu können, dass es seinen Quartalsbericht auf Formular 10-Q für das am 31. Oktober 2024 zu Ende gegangene Quartal bei der U.S. Securities and Exchange Commission (die "SEC") eingereicht hat. Das Formular 10-Q, das den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss des Unternehmens, die zugehörigen Anmerkungen und die Erläuterungen und Analysen der Geschäftsleitung enthält, ist auf der Website des Unternehmens unter www.uraniumenergy.com und unter www.sec.gov verfügbar.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: "Dieses Quartal zeigt, dass UEC in der Lage ist, wichtige Initiativen umzusetzen, die unsere Produktionskapazitäten stärken und gleichzeitig unsere Anlagenbasis erweitern. Unsere Fortschritte unterstreichen die Skalierbarkeit unserer In-Situ-Rückgewinnungsaktivitäten in den USA, während wir gleichzeitig unsere strategische Präsenz in Kanada ausbauen. Diese Entwicklungen spiegeln unseren kontinuierlichen Fokus auf den Aufbau einer robusten, geografisch vielfältigen Produktionspipeline in geopolitisch stabilen Ländern wider, die in der Lage ist, die steigende globale Nachfrage nach sauberer, zuverlässiger Kernenergie zu decken."

Herr Adnani fuhr fort: "Unsere Finanzlage bleibt eine zentrale Stärke, mit über 350 Mio. \$(3) an liquiden Mitteln und keinen Schulden bis zum 31. Oktober 2024. Dies gibt uns die Flexibilität, unsere Produktionswachstumspläne in einem sich rasch verknappenden Uranmarkt zu beschleunigen. Da die Nachfrage weiterhin das Angebot übersteigt, ist UEC durch die Entscheidung, die Geschäfte nicht abzusichern, in der Lage, die Rendite zu maximieren und unseren Aktionären einen langfristigen Wert zu

bieten."

Christensen-Ranch und Irigaray-Betrieb

Die Mineneinheiten 8 und 10 der Christensen Ranch Mine sowie der Ionenaustauschkreislauf der Satellitenanlage wurden im August und September 2024 in Betrieb genommen, wobei der Durchfluss nun bei mehr als 3.000 GPM gehalten wird. In diesem Quartal erhielt das Unternehmen vom Wyoming Department of Environmental Quality, Uranium Recovery Program, die Genehmigung, die lizenzierte Produktionskapazität in seiner Anlage Irigaray auf 4,0 Millionen Pfund U3O8 jährlich zu erhöhen.

Die Produktion wird weiter hochgefahren, wobei die Mine Unit 7 auf die Inbetriebnahme vorbereitet wird, wodurch die Anzahl der Injektions- und Rückgewinnungsbohrungen weiter erhöht werden soll und die Durchflussraten erhöht werden, um die verfügbare Kapazität des Ionenaustauschkreislaufs mit Werten von über 6.000 GPM zu nutzen.

Die Belegschaft für den Betrieb in Wyoming beträgt nun 50 Mitarbeiter. Die Bohrungen in den neuen Produktionsmodulen 10-7 und 10-8 in der Einheit 10 der Christensen-Mine sind abgeschlossen, und es wird mit dem Bau von Übertageanlagen begonnen, die voraussichtlich Anfang 2025 die Ionenaustauschanlage mit neuer Produktion versorgen werden. Darüber hinaus sind in der Mineneinheit 11 Abgrenzungsbohrungen und der Bau von Bohrlöchern im Gange, wobei derzeit acht Bohrgeräte aktiv sind.

Burke Hollow Projekt

Im Burke Hollow Projekt wurde mit dem Bau der Ionenaustauschanlage und des ersten Produktionsbereichs (PAA-1) begonnen, der ein Satellitenbetrieb der zentralen Verarbeitungsanlage von Hobson sein wird. Die Erschließungsarbeiten umfassten die Installation von Injektions- und Gewinnungsbohrungen in PAA-1. Weitere infrastrukturelle Fortschritte umfassten den Bau von Straßen und die laufende Installation von Dreiphasenstrom auf dem Projektgelände.

Die Zahl der Mitarbeiter in Texas beträgt derzeit 32.

Anmerkungen:

(1) Die wirtschaftliche Analyse ist vorläufiger Natur und beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, als dass auf sie modifizierende Faktoren angewandt werden könnten, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass diese wirtschaftliche Bewertung realisiert wird. Weitere Informationen zur wirtschaftlichen Erstbewertung finden Sie in der Zusammenfassung des technischen Berichts mit dem Titel "S-K 1300 Initial Assessment Report - Roughrider Uranium Project, Saskatchewan, Canada", der am 5. November 2024 veröffentlicht wurde und im Profil des Unternehmens unter www.sec.gov verfügbar ist. Weitere Informationen zu den Ressourcenschätzungen für die Projekte des Unternehmens finden Sie im jüngsten Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K und in den Zusammenfassungen der technischen Berichte, die in unserem Profil unter www.sec.gov verfügbar sind.

(2) Basierend auf internen Studien und anderen historischen Daten, die von früheren Eigentümern in Bezug auf die Projekte erstellt wurden und auf den Zeitraum zwischen 1984 und 2019 datiert sind. Diese Schätzungen werden vom Unternehmen als historisch betrachtet und eine qualifizierte Person hat keine ausreichende Arbeit geleistet, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren. Das Unternehmen behandelt sie nicht als aktuelle Ressourcenschätzungen und veröffentlicht diese historischen Schätzungen zu Illustrationszwecken und um den Lesern relevante Informationen über die Projekte zu liefern. Darüber hinaus wurden diese Schätzungen nicht gemäß den S-K 1300 Standards erstellt und die Ergebnisse zukünftiger Schätzungen des Unternehmens können von diesen historischen Schätzungen abweichen.

(3) Die Marktwerte für die Wertpapiere basieren auf den Schlusskursen zum 31. Oktober 2024 und für die Uranvorräte auf dem zu diesem Zeitpunkt am UxC CVD notierten Spotpreis.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung zu unserem Projekt Roughrider wurden von Chris Hamel, P.Geo., Vice President Exploration, Canada, für das Unternehmen geprüft und genehmigt, da er eine qualifizierte Person gemäß der SEC-Verordnung S-K 1300 ist.

Über Uranium Energy Corp

[Uranium Energy Corp.](#) ist Amerikas größter und am schnellsten wachsender Lieferant von Uran, das für die Erzeugung sicherer, sauberer und zuverlässiger Kernenergie benötigt wird. UEC treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradigen konventionellen Projekten in Kanada voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming. Diese beiden Produktionsplattformen sind durch voll funktionsfähige zentrale Aufbereitungsanlagen verankert und werden von sieben US-amerikanischen ISR-Uranprojekten bedient, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Im August 2024 wurde der Betrieb auf dem Projekt Christensen Ranch in Wyoming wieder aufgenommen und mit dem Hochfahren der Produktion begonnen, wobei uranhaltiges Harz an die Irigaray-Anlage (Wyoming-Hub) geliefert wird. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8; (2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an [Uranium Royalty Corp.](#), dem einzigen Royalty-Unternehmen in diesem Sektor; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in der westlichen Hemisphäre. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten mit jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung geleitet.

Kontaktieren Sie Uranium Energy Corp Investor Relations unter:

Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

Informationen zur Börse:
NYSE American: UEC
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung: Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbarer Beträgen und Annahmen der Geschäftsführung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, zukünftige Mineralressourcenschätzungen können von historischen Schätzungen abweichen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, jene im Zusammenhang mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Zulassungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten

des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den Unterlagen des Unternehmens zu finden, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91616--Uranium-Energy-veroeffentlicht-Quartalsbericht-fuer-das-1.-Quartal-des-Geschaeftsjahres-2025.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).